

Samstag	28.03.20 – Hl. König Guntram
Sonntag	29.03.20 – 5. Fastensonntag. – Hl. Bischof und Märtyrer Ludolf; Hl. Bischof Rachnagar
Montag	30.03.20 – Hl. Abt Klimakus – Todestag unseres früheren Diakons Bernhard Zimolong
Dienstag	31.03.20 – Hl. Märtyrer Benjamin; Hl. Märtyrerin Cornelia
Mittwoch	01.04.20 – Hl. Bischof Hugo; Hll. Irene, Agape und Chionina
Donnerstag	02.04.20 – Hl. Einsiedler Franz von Paola; Hl. Abt Eustasius Gebetstag für geistliche Berufe
Freitag	03.04.20 – Hl. Bischof Richard

Diese Gottesdienstordnung liegt nach wie vor in den Kirchen aus. Denken Sie bitte auch daran, sie älteren Menschen **einzuwerfen**, von denen Sie wissen, dass sie daran interessiert sind.

Palmsonntag – Schriftstellen: Jes 50,4-7; Phil 2,6-11; Mt 21, 1-11

Samstag	04.04.20 – Hl. Bischof und Kirchenlehrer Isidor
Sonntag	05.04.20 – Palmsonntag – Hl. Priester Vinzenz Ferrer; Hl. Maria Crescentia Höß

Gottesdienstordnung für diese Woche / Pfarrbüro geöffnet

Es sieht schon ein wenig merkwürdig aus, eine so genannte Gottesdienstordnung völlig ohne Gottesdienste und Veranstaltungen. Daran müssen wir uns wohl in den nächsten Wochen gewöhnen, nach momentanem Stand bis zum 19. April. Aber die Heiligengedenken entfallen nicht und auch die Schriftstellen haben Bestand – das ist oben noch zu finden. In dieser Woche ist auch der Gebetstag für geistliche Berufe, zu dem Sie auf der Vorderseite noch etwas mehr lesen können. Im Pfarrbüro sind wir weiter für Sie, für dich, da - zu den üblichen Zeiten (siehe Vorderseite oben). Besuche gehen gerade nicht, aber telefonisch oder auch per Mail sind wir erreichbar. In seelsorgerlichen Anliegen können Sie direkt unter ☎ 06150 14518 anrufen.

MISEREOR-Kollekte

Die Ereignisse der letzten Tage haben alles verändert. Plötzlich steht unser Alltag Kopf, und all unsere Gewohnheiten stehen auf dem Prüfstand. Viele Aktionen und Veranstaltungen in den Gemeinden, die mit so viel Engagement vorbereitet wurden, mussten abgesagt werden. Das gilt auch für die Gottesdienste am fünften Fastensonntag, dem MISEREOR-Sonntag am 29. März.

Aber in der aktuellen Corona-Krise besinnen sich viele Menschen in unsrem Land auf den Wert des Zusammenhaltens und der Solidarität. Was wir im täglichen Miteinander erfahren, gilt weltweit: Mehr denn je sind die Menschen im Nahen Osten, in Venezuela, im Kongo und anderen Ländern auf unsere Solidarität angewiesen. Zu den übergroßen Nöten und Leiden wie Krieg, Vertreibung und Flucht tritt nun die Sorge um die eigene Gesundheit in Zeiten der Pandemie hinzu.

Gemeinsam mit den Partnern steht das bischöfliche Hilfswerk MISEREOR fest an der Seite der Menschen. Doch die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Fastenaktion. Diese Kollekte ist eine existentielle Säule der Arbeit von MISEREOR. Da alle Gottesdienste abgesagt werden mussten, entfällt somit auch diese wichtige Sammelaktion. Dennoch geht natürlich die Arbeit an den Projekten weiter. Bitte helfen Sie dabei, die Kollekte dennoch zu einem guten Ergebnis für die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zu führen. Bitte unterstützen Sie die Fastenaktion und helfen Sie mit, dass wir den Menschen in Not weiter gemeinsam zur Seite stehen können. Sie können gerne Ihre Kollekte über unsere Pfarrgemeinde spenden, unter IBAN DE 30 5085 0150 0026 0002 62 oder auch direkt an MISEREOR an DE75 3706 0193 0000 1010 10.

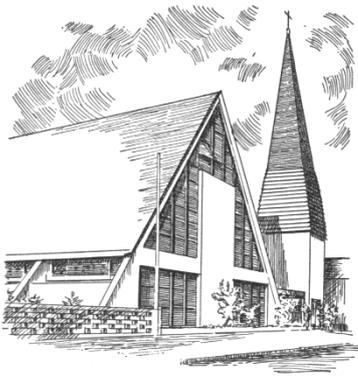
Fastenaktion
2020

GIB FRIEDEN

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Spenden Sie jetzt!
DE75 3706 0193 0000 1010 10
www.misereor.de/fasten-spende

DZI Spenden-Siegel



KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
ST. JOHANNES DER TÄUFER
WEITERSTADT

14.
Woche

29. März bis 4. April 2020

BRAUNSHARDT - GRÄFENHAUSEN - RIEDBAHN - SCHNEPPENHAUSEN - WEITERSTADT - WOLFELDEN
Pfarrbüro: 64331 Weiterstadt □ Berliner Str. 1 - 3 □ Tel. 06150 -2125 □ e-mail: pfarramt@kathkirche-weiterstadt.de
Öffnungszeiten: Mo., Die., Frei. 9.00 - 12.00 Uhr; Do. 16.00 - 19.00 Uhr und auf Anfrage <http://www.kathkirche-weiterstadt.de>
Pfr. Clemens Kipfstuhl ♦ Pfr. Josef Chamik ♦ Pfr. Jude Nnanna ♦ Past.Ass Dominique Humm ♦ PGR Dr. Winfried Bulach ♦ Sekr. Maria Lorenz
Bankverbindung: Sparkasse Darmstadt IBAN DE30 5085 0150 0026 0002 62 BIC HELADEF1DAS

Fürbittgebet

In diesen Tagen legen wir Gott unsere Bitten in ganz besonderer Weise ans Herz. Senden Sie uns, sende du uns einfach Ihre und deine Bitte als Textnachricht an fuerbitten@kathkirche-weiterstadt.de oder ruf(en) Sie im Pfarrbüro an und geben sie telefonisch weiter. Wir nehmen Ihre, deine Bitten mit in die Kirche, hängen sie an die große Fürbittwand im Altarraum und stellen eine Kerze für Sie auf. Geben Sie das bitte auch an ältere Familienangehörige weiter!

Glockenläuten

Die ev. Gemeinden Weiterstadts haben eine Zeit zum täglichen Glockenläuten festgelegt, der wir uns gerne anschließen. Sie schreiben dazu: „Wir können uns in diesen Tagen nicht treffen, um miteinander Gottesdienst zu feiern, uns zu begegnen, uns zu sehen und Gemeinschaft zu erleben. Das schmerzt viele von uns tief im Herzen. Wir möchten aber miteinander in Verbindung bleiben und Gemeinschaft mit Euch allen und mit Gott erleben. Betet und singt mit uns an jedem Abend und lasst uns so unsere Verbindung spüren und dem begegnen, von dem wir glauben, dass er uns trägt und hält, dass wir von allen Seiten umgeben sind auch jetzt in diesen nicht zu beschreibenden und so schweren Zeiten.“ Dieses gemeinsame, uns durch alle Zeiten tragende Gebet ist für alle Christen wirkmächtig. Wir beten zwar einzeln, sind aber mit vielen Christen weltweit verbunden. Unsere Glocken läuten auch weiter um 8, 12 und 18 Uhr.

Palmzweige

Ab Palmsonntag stehen im Eingangsbereich der Kirche geweihte Palmzweige für Sie zum Mitnehmen bereit. Bitte denken Sie auch da an ältere und gebrechliche Menschen.

Kirche für Gebet geöffnet

Uns ist es immens wichtig, dass die Kirche für das persönliche Gebet geöffnet bleibt. Das klappt aber nur, wenn alle mithelfen und gewährleisten, dass sich dort nicht mehr als 2 Personen zeitgleich aufhalten. Und natürlich muss auch vor der Kirche darauf geachtet werden, dass sich keine Gruppen bilden. Wir alle dürfen nur noch im Familien- oder Haushaltsverband oder maximal zu zweit unterwegs sein.

ZUR BETRACHTUNG

Der Weg in die Freiheit

Wir können im Grund nur leben, wenn wir wieder einmal einen neuen Anfang machen dürfen.

Und das sagt der christliche Glaube:
Du darfst, immer wieder,
ein Leben lang, neu anfangen!

Im Gebet aber werde ich dann mit großer Ehrlichkeit von dem reden, was schiefgegangen ist, was unrecht war, worin mein Unglaube besteht, und um Vergebung bitten. Und dafür danken, dass es das gibt: Vergebung und Neuanfang.

Es gibt keinen anderen Weg in die Freiheit als den Glauben an die Vergebung. Abspringen von sich selbst. Sich Gott in die Arme werfen. Sagen: Nimm mich auf. Trotz allem. Und dabei frei werden. Endlich frei und festgehalten über dem Abgrund der Liebe Gottes.

Jörg Zink



Bitte beachten Sie auch unsere Web-Seite www.kathkirche-weiterstadt.de!

Beichtgelegenheit

Wer beichten möchte, kann sich gerne unter ☎ 06150 8300 521 oder 5417198 an Pfarrer Josef Chamik wenden.

Berufungsgebet

„Tut mir leid. Sie sind viel zu alt“. Das wäre wohl die Antwort, die ein 99-Jähriger erhalten würde, der bei einer Bank nach einem Darlehen fragt. Das Risiko wäre der Bank einfach zu groß, erst recht in Zeiten wie diesen. Bei Gott ist es anders: er schließt seinen Bund mit Abraham, obwohl er schon neunundneunzig Jahre alt ist. Wir Christen verstehen uns als Nachkommenschaft Abrahams. Beim Abendmahl hat Jesus den Bund mit Abraham – und uns allen als dessen Nachkommen – auf eine neue Ebene gehoben, als er ihn mit seinem eigenen Blut besiegelte: „Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes“. Am Gebetstag für geistliche Berufe am kommenden Donnerstag, den 4. April, wird besonders für Gemeinde- und Pastoralreferenten gebetet. Sie lassen sich ganz bewusst dafür in den Dienst nehmen, den Bund von Gott zu uns Menschen zu stärken. Wir sind in der glücklichen Lage, dass ein Pastoralassistent in unserer Gemeinde arbeitet, Dominique Humm, der – neben theoretischen Einheiten - den praktischen Teil seiner Ausbildung zum Pastoralreferenten absolviert. Ihnen allen gilt unser Gebet am Donnerstag – natürlich dieses Mal zuhause.

Corona-Update

Die Vorbereitungen auf die Kar- und Ostertage bedeuten in diesem Jahr eine besondere Herausforderung. Wir hatten am Donnerstag das erste Dienstgespräch in Form einer Telefonkonferenz, bei dem einiges zu den Kar- und Ostertagen besprochen wurde. Verschiedene Gruppen wurden oder werden wegen ihrer Mitgestaltung im Rahmen der momentanen Einschränkungen gefragt. Wie das genau aussehen soll, werden wir dann nächste Woche berichten. Auch Bischof Kohlgraf ist es ein großes Anliegen, sich bei den Gläubigen zu melden. Sein Brief liegt ausgedruckt hinten in der Kirche aus und ist auch auf unserer HP www.kathkirche-weiterstadt.de zu finden. Über unsere HP versuchen wir Sie auf dem Laufenden zu halten und stellen auch immer die Videos vom Sonntag ein.